

Bereits gut in die Region integriert

Was es bei der Eröffnungsfeier des Schwanebecker Wohnparks alles zu sehen gab

Schwanebeck (dku) • Bereits vor einigen Monaten zogen die ersten Bewohner in den neuen Wohnpark in Schwanebeck am Rosenweg ein. Mittels verschiedener Gruppen und Vereine nahm das Team mit den Bewohnern Kontakt in der Region auf. Doch eine große Eröffnungsveranstaltung für alle Interessierten konnte es wegen der Corona-Pandemie bis dato nicht geben. Das sollte jetzt nachgeholt werden.

„Wir sind froh, für die weitere Inbetriebnahme auch das Personal schrittweise von acht auf rund 22 Mitarbeiter ausbauen zu können“, sagte Geschäftsführerin Ina Kadlubietz von der Humanas Pflege GmbH & Co. KG.

Ihr Dank gilt dem Engagement des jetzigen Teams unter Leitung von Nicole Kraut, das dazu beigetragen habe, dass „es hier schon sehr wohnlich aussieht“.

Insgesamt wurden am neuen Standort rund 3,3 Millionen Euro investiert.

Neben den 28 Einzimmer-Appartements in der typischen Humanas-Wabe entstanden in Schwanebeck zehn Zweizimmerwohnungen im Reihenhausstil, die rasch ausgebucht waren. Mit dem Angebot an den hybriden Wohnformen soll Wohnen für jede Lebenslage ermöglicht werden.

In der Tagespflege können Interessierte mittels kostenlo-



Mit einem stimmungsvollen Programm präsentieren sich die jüngsten Mitglieder der Tanzgruppe des Sportvereins Schwanebeck.

Foto: Dieter Kunze

sem Hol- und Bringedienst an der abwechslungsreichen Tagsgestaltung in der Gemeinschaft teilnehmen.

Verbandsgemeinde-Bürgermeisterin Ute Pesselt (parteilos) zeigt sich von dem Start der neuen Einrichtung begeistert. „Schön, dass das unter den schwierigen Bedingungen doch möglich wurde. Jetzt wird hier alles mit Leben erfüllt“. Für die älteren Schwanebecker und Bürger aus der Umgebung sei es gut zu wissen, den Lebensabend hier versorgt in der gewohnten Heimat verbringen zu können. Pesselt lobt das Eng-

agement, das vom Team schon in Zusammenarbeit mit dem Sportverein, dem Heimatverein, der Freiwilligen Feuerwehr, dem Kindergarten sowie dem Kinder- und Jugendverein Schwanebeck an den Tag gelegt wurde.

Inzwischen müssen weitere Stühle und Tische aus dem Haus geholt werden, weil die Zahl der interessierten Besucher immer größer wird.

Auch die Zahl der Gratulanten nimmt nicht ab. Von der Firmenleitung gibt es neben allen guten Wünschen für das Team das Leitbild der Einrichtung sowie eine neue Bank.

Zur Schlüsselübergabe kommt auch ein Team aus der Einrichtung in Gröbern, die jüngst eröffnet wurde. Schließlich hat das Team eine ganze Reihe von Luftballons mit guten Wünschen für die Zukunft vorbereitet, die gemeinsam in die Luft aufgelassen werden.

Dann schließen sich die jüngsten Schwanebecker aus der Kindertagesstätte „Wirbelwind“ mit einem musikalischen Programm an. Als Dank dürfen sich die Mädchen und Jungen ein Eis abholen.

Ganz aufgeregt sammeln sich anschließend die jünger-

ten Mitglieder der Tanzgruppe des Sportvereins Blau-Weiß Schwanebeck unter Leitung von Anke Weiß-Reinhardt.

„Die Gruppe ist in jüngster Zeit gut angewachsen, aber wer Interesse hat, kann immer freitags von 15 bis 16.30 Uhr bei uns in der Turnhalle vorbeikommen“, sagt sie. Ab 16.30 Uhr trainiert jeweils die große Tanzgruppe.

Großer Andrang erfolgt mit der Eröffnung des Kuchenbuffets. Zunächst wird die große Eröffnungstorte von Ina Kadlubietz, Ute Pesselt und Nicole Kraut angeschnitten und verteilt.

Gern genutzt wird auch ein Automat für Erinnerungsfotos.

Neugierige Blicke in die Einrichtung des Hauses sind möglich.

Eine Tombola zu Gunsten der Schwanebecker Jugend ist ebenso gefragt wie später eine Autogrammstunde mit Fußballern des 1. FC Magdeburg.

Das Humanas-Team zeigt sich nach dem Besucheransturm an dem sonnigen Nachmittag und den zahlreichen Gratulanten von nah und fern sehr zufrieden. Einrichtungschefin Nicole Kraut hofft, dass sich neben weiteren Interessierten für die Wohnbereiche auch noch neue Mitarbeiter finden, die sich jederzeit im Haus melden können. Schließlich gibt es an den Außenanlagen noch einiges zu tun.